

**Wahlvorschlag**  
**für die Wahl des Beirates für Migration und Integration der Verbandsgemeinde Unkel**  
**am**  
**21. September 2025**

Für die Wahl des Beirates für Migration und Integration der Verbandsgemeinde Unkel am 21. September 2025 schlage/n ich/wir vor:

**Vorschlagender:**

Vor- und Familienname des Vorschlagenden:	
Tag der Geburt:	
Staatsangehörigkeit:	
Beruf:	
Straße, Hausnummer:	
Wohnort:	

**Vorgeschlagene Person:**

Vor- und Familienname des Vorschlagenden:	
Tag der Geburt:	
Staatsangehörigkeit:	
Beruf:	
Straße, Hausnummer:	
Wohnort:	

Beigefügt sind:

1. Die **Zustimmungserklärung** des Vorgeschlagenen und ggf. seiner Erziehungsberechtigten.
2. Der **Antrag auf Bescheinigung des Wahlrechts** des Vorgeschlagenen.

Ich versichere, dem Vorgeschlagenen die Datenschutzinformation zur Zustimmungserklärung zur Wahl des Beirates für Migration und Integration gegeben zu haben

Ort	Datum
-----	-------

Persönliche, handschriftliche Unterschrift des Vorschlagenden

---

**Zustimmungserklärung des Vorgeschlagenen:**

Vor- und Familienname des Vorschlagenden:	
Tag der Geburt:	
Staatsangehörigkeit:	
Beruf:	
Straße, Hausnummer:	
Wohnort:	

**Erklärung**

Ich erkläre, dass ich nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt bin.  
Ich stimme meiner Benennung als Bewerberin / Bewerber im Wahlvorschlag des /der

Name/ Bezeichnung	
Sitz oder Wohnort	

für die Wahl zum Beirat für Migration und Integration am 21.09.2025 zu.

**Erklärung des/der Erziehungsberechtigten im Falle der Bewerbung einer/s Minderjährigen  
Bewerber/in:**

Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir der Benennung unserer/ meiner Tochter/ unseres/meines Sohnes als  
Bewerber/in im obigen Wahlvorschlag zustimmen:

Name und Anschrift des/der Erziehungsberechtigten
---

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit der obigen Angaben zu meiner/ unserer Person.  
Die obigen Angaben zur Person des/der Bewerber/in können so in der Bekanntmachung der  
Wahlvorschläge und bei der Herstellung des Stimmzettels verwendet werden. Die  
Datenschutzinformationen zu dieser Zustimmungserklärung habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen.  
Den dort erläuterten Verwendungen persönlicher Angaben wird ausdrücklich zugestimmt.

Jeweils eigenhändige und persönliche Unterschrift/en

Erziehungsberechtigte	Bewerber/in
-----------------------	-------------

**Name des Bewerbers, der Bewerberin:**

---

**Bescheinigung der Stadt-/Verbandsgemeindeverwaltung:**

**Die/Der vorgenannte Bewerberin/Bewerber ist für die Wahl des  
Beirates für Migration und Integration der Verbandsgemeinde  
Unkel am 21.09.2025 wählbar.**

Ort:	Datum:
------	--------

Dienstsiegel

--

(Unterschrift)

## **Datenschutzinformationen zur Zustimmungserklärung einer Bewerberin oder eines Bewerbers zur Wahl des Beirates für Migration und Integration der Verbandsgemeinde Unkel**

Für die mit Ihrer Zustimmungserklärung angegebenen personenbezogenen Daten gilt:

1. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient dazu, Ihre Zustimmung zur Benennung als Bewerberin oder Bewerber nach § 9 Abs. 3 der Satzung der Verbandsgemeindeverwaltung Unkel über den Beirat für Migration und Integration 27.05.2000 (nachfolgend: Satzung) nachzuweisen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c und Art. 9 Abs. 2 Buchst. g Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 9 der Satzung. Ihre personenbezogenen Daten werden auch für die öffentliche Bekanntmachung der vom Wahlausschuss zur Wahl des Beirates für Migration und Integration zugelassenen Wahlvorschläge nach § 9 Abs. 3 der Satzung und für die Erstellung der Stimmzettel nach § 7 der Satzung verarbeitet. Für den Fall, dass Sie gewählt werden und die Wahl annehmen, werden Ihre personenbezogenen Daten ferner für die vom Wahlleiter der Wahl des Beirates für Migration und Integration veröffentlichte Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl nach § 12 Abs. 5 der Satzung in Verbindung mit § 47 KWG in Verbindung mit § 65 KWO verarbeitet.
2. Sie sind nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Zustimmungserklärung ist jedoch nur mit diesen Angaben gültig.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der mit Ihrer Zustimmungserklärung angegebenen personenbezogenen Daten ist der den Wahlvorschlag einreichende Wahlberechtigte oder die den Wahlvorschlag einreichende Organisation (Vereine, Verbände oder sonstige Organisationen sowie politische Parteien und Wählergruppen). Nach Einreichung des Wahlvorschlags beim Wahlleiter oder der Verbandsgemeindeverwaltung ist der Wahlleiter für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten verantwortlich.
4. Empfänger der personenbezogenen Daten ist der Wahlausschuss für die Wahl des Beirates für Migration und Integration der Verbandsgemeinde Unkel. Im Falle von Wahleinsprüchen können auch die Aufsichtsbehörde (Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion), zuständige Gerichte und Strafverfolgungsbehörden Empfänger der personenbezogenen Daten sein. Die personenbezogenen Daten in den vom Wahlausschuss zugelassenen Wahlvorschlägen werden öffentlich bekannt gemacht (§ 9 Abs. 3 der Satzung).
5. Die Frist für die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten bestimmt sich nach § 14 der Satzung in Verbindung mit § 91 Abs. 1 KWO. Zustimmungserklärungen sind Wahlunterlagen, die sechs Monate nach der Wahl vernichtet werden können. Ist Einspruch gegen die Gültigkeit der Wahl erhoben worden, so sind die Wahlunterlagen bis zum Abschluss des Wahlprüfungsverfahrens zu verwahren.
6. Nach Artikel 15 DSGVO können Sie von dem Verantwortlichen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Auskunft verlangen.
7. Nach Artikel 16 DSGVO können Sie von dem Verantwortlichen die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge bis zum Ablauf des Wahltages können sie die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten nur unter den Voraussetzungen des § 14 der Satzung in Verbindung mit den §§ 23 und 23 a KWG verlangen. Durch die Berichtigung wird Ihre Zustimmung zur Benennung als Bewerberin oder Bewerber nicht zurückgenommen.

8. Nach Artikel 17 DSGVO können Sie von dem Verantwortlichen die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Dieses Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ist unter den Voraussetzungen des Artikels 17 Abs. 3 DSGVO ausgeschlossen. Sofern Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, können sie ferner die Löschung nur unter der Voraussetzung verlangen, dass die Speicherfrist gemäß § 14 der Satzung in Verbindung mit § 91 Abs. 1 KWO abgelaufen ist. Durch die Löschung wird Ihre Zustimmung zur Benennung als Bewerberin oder Bewerber nicht zurückgenommen.
9. Nach Artikel 18 DSGVO können Sie von dem Verantwortlichen statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge bis zum Ablauf des Wahltages können sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nur unter den Voraussetzungen des § 14 der Satzung in Verbindung mit den §§ 23, 23 a KWG verlangen. Durch einen Antrag auf Einschränkung der Verarbeitung wird Ihre Zustimmung zur Benennung als Bewerberin oder Bewerber nicht zurückgenommen.
10. Beschwerden können Sie an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (Postanschrift: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz; E-Mail: poststelle @datenschutz.rlp.de) und gegebenenfalls an den Datenschutzbeauftragten des jeweils für die Datenverarbeitung Verantwortlichen richten.